

Stadttheater in Halle a.S.
Sonnabend den 19. Dezember.
37. u. 38. Plätze: 1. u. 2. Reihensitze gratis.
Die weisse Dame.
Nachmittags 3 1/2 Uhr:
Kinder-Vorstellung zu ermäßigten Preisen.
Prinz Uebermuth (3 Rosen).
Sonntag:
3 1/2 Uhr: Prinz Uebermuth.
7 1/2 Uhr: Sitwana.

Neues Theater.
Direktion: E. M. Mauthner.
Sonnabend den 19. Debr. Anfang 8.
3. u. 38. Plätze: Der blinde Passagier.
Sonntag & Nachm.: Volks-Vorstellung
10, 40, 20 Pf. Madame Bonivard.
Abends 8. Platz den Frauen.

Stadt-Theater Leipzig.
Sonnabend den 19. Dezember 1903.
Neues Theater.
Pitt und Fox.

Altes Theater.
Nachmittags:
Sneewittchen.
Abends:
Die beiden Schützen.

Leipziger Schauspielhaus.
Sonnabend den 19. Dezember 1903.
Nachmittags:
Blondelchen.
Abends:
Der Strom.

Apollo-Theater,
Direktion: Gustav Peller,
am Niederplatz, nächste Nähe des
Gauspitalsgebäudes.
Nur 4 Tage
ab Sonnabend den 19. Dezember
bis Dienstag den 22. Dezember:
Soiree
der berühmten, berühmten
**Fritz Steidl-
Sänger**
(10 Herren)
vom „Steidl-Theater“ in Berlin
in ihrem unvergleichlichen
Weihnachts-Programm.
Anfang täglich abends 8 Uhr.

Café Roland.
Konzert à la Venedig
9 Personen.
Anfang 7 Uhr.

Bauernschänke,
Reifstr. 126. Täglich großes
**Damen-Orchester-
Konzert.**
Anfang 7 Uhr.
Restaurant zum
Schreibergarten,
Hortlerstraße
Sonnabend den 19. Dezember
Preis-Skat.
J. Glaubrecht.

Vortrag
des Herrn **Kirchner**
über:
Wunder u. Geheimwissenschaften
Montag d. 21. Debr. abends 8 Uhr
im „Gasthaus 3 Könige“
St. Andreasstr. 7, Vicarstr.-Gäß.
Im zahlreichem Besuch wird erbeten
eingeladen.

Graph. Berufe u. Maler
(H.-H.).
Sonnabend den 19. Debr., abends
10 Uhr im Passage-Restaurant
Monats-Versammlung.
Anschließend hieran:
Unterhaltungsabend mit Damen.
H. Schade,
Feldschlachte 10.
Worgen Sonnabend
Schlachtefest.
Sam. Heute erwartete Wildschweine.

Prachtvolle junge Weihnachtsgänse, Pfd. 70 Pf.
aus den Hamburger Geflügel-Mastanstalten.
Hamb. Enten, Steyr. Truthühne u. Hennen, Capaunen, Poulets
u. Kücken, Brüss. Poularden, Franz. Wachteln, Perlhühner,
Fasanen, Rehrücken, -Keulen u. -Blätter,
selten schönen Astrachan-Caviar
vom direkten Bezug, schon von Mk. 8 an,
sowie sämtliche übrigen Delikatessen in nur feinsten Qualität und reichhal-
tigster Auswahl empfehlen zu billigen Preisen

Pottel & Broskowski,
Delikatessen- u. Weingrosshandlung.
Größtes, vornehmstes u. leistungsfähigstes Etablissement dieser Art der Provinz und des
Königreichs Sachsen.

Sachsenburg Trotha.
Sonntag von 4 Uhr ab
Vereins-Kränzchen.

Einem w. Publikum die ergebene Mitteilung, dass ich die Be-
wirtschafung des hiesigen, Kl. Klausstrasse 10, belegen
Café und Wein-Restaurants
„Eldorado“
nach vollständiger Renovierung übernommen habe.
Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, mir durch nur gute
Speisen und Getränke, sowie durch aufmerksamste Bedienung die
vollste Zufriedenheit der mich Beehrenden zu erwerben.
Hochachtungsvoll
Fanny Alma Zimmermann,
„Eldorado“, Kleine Klausstrasse 10.

Restaurations
„Zum deutschen Born“,
Halle a. S. Westlichhof.
Erlaube mir die Mitteilung zu machen, daß ich obiges Lokal über-
nommen habe. Ich bitte mein Unternehmen günstig unterstützen zu wollen
und zeichne
Paul Wilde.

Zum Weihnachtsfeste empfiehlt als Spezialität
Doppelbräu,
bestbekanntestes Bier.
Halle a. S., Dezember 1903.
Friedr. Günther,
Bierbrauerei.
Telephon 361.

Geschäfts-Eröffnung.
Erlaube mir ganz ergebenst anzugeben, daß ich **Thomasstr. 10H**
ein **Viktualien- und Materialwaren-Geschäft,**
verbunden mit **Hausgeschäften und Fleischerhandl.** eröffne und bitte um gütigen
Zuspruch.
Halle a. S., den 18. Debr. 1903. Ergibt
Anna Lange.
Sonnabend
den 19. Dezember **1. Schlachtefest.**

Max Born, Dekorateur,
Halle S., Gr. Brauhausstr. 14, partier u. l. Etage,
hält sein **grosses, reichsortiertes Lager** von
Gardinen, Stores, Nouveaux- u. Dekorationsstoffen
des In- und Auslandes bestens empfohlen.
Hallesches Kochbuch.
Die besten Rezepte für den bürgerlichen Haushalt, nebst einer gebräuglichen Aus-
wahl von Rezepten und Anleitungen über die Bereitung von **Biskuits,** über das
Einmachen der Früchte und die Bereitung kalter und warmer Getränke, nebst einem
Anhang, eine Anzahl praktischer Winke enthaltend. 261 Seiten, eleg. geb. 1.50 Mk.
Ein wirklich gebräugliches **Kochbuch** zu möglichem Preise.
Buchhandlung **Hugo Peter, Alte Promenade 55,** an der Hauptpost.

L. M. Werkmeister,
Schirmfabrik,
Leipzigstr. 29, am Zumm.
Büchse Breite am Platz.
Zwei Sonnabend
Schlachtefest.
S. Osterloh,
Steinweg 50.
Worgen Sonnabend
Schlachtefest.
Fr. Langenhagen,
Reiterstr. 13.
Worgen Sonnabend
Schlachtefest.
H. Hüttenrauch,
Güldenstraße.
Sonnabend den 19. Dezember
Schlachtefest.
W. Müller,
Karlstraße 28.
Worgen Sonnabend
Schlachtefest.
Franz Götz,
Sülzenerweg 20.

Kürassiere.
Sonntag d. 20. Dez., nachm. 4 1/2 Uhr
Weihnachts-Bekehrung in den „Kaffee-
sälen“ (Kleiner Saal). Um zeitliche Be-
teiligung bitten. Der Vorstand.

Petersburger Gummischuhe
sowie sämtliche Gummwaren in prima Qualität
empfehlen billigst
Ed. Kertzcher, Sandgäß, Leipzigstr.,
Ed. Politzstr.

Natürliche Heilbehandlungsweise.
Alle Fehlschäden, Fische, Fleischschutt, Hals-, Brust-, Nierenleiden,
Althma, Rheumatismus, Leber-, Lungen-, Nieren-, Milz- und Blasenleiden,
Wirkung, Zahneiden, Ohrenschmerzen, Verdauungs-Beschwerden usw. behandelt möglichst
eine Berufsbildung **Karl Ritter,** Reiterstr. 5, nahe Sandwörthelstraße u. West-
liche. Sprechst. 8-11 vorm., 1-3 u. 6-7 nachm., Sonntag 8-11.

Aug. Weddy, Leipzigerstr. 22.
Brief-Ordner.

Aussergewöhnlich billiger Gelegenheitskauf!
150 Stück schwere, warm gefüllte Joppen in allen Größen, auch für Jungen
und Knaben, 60 schwere Winter-Überzieher, große Auswahl Herren- und Knaben-
Anzüge in nur modernen Stoffen, gute Stoffe und gut gearbeitet, sollen zu erstaunlich
billigen Preisen verkauft werden bei
J. Rogozinsky, Markt, Hotel Turm Nr. 4,
dem Siegesdenkmal gegenüber.

Als Weihnachts-Geschenke empfehle
Nähmaschinen, bestes deutsches Fabrikat, für
Familien u. gewerblichen Ge-
brauch, vor- und rückwärts nähend, auch zur Kunst-
näherie geeignet.
Waschmaschinen und Wringmaschinen.
Eigene Reparaturwerkstatt.
A. Pfeifer, Mechaniker, Halle a. S.,
Leipzigerstraße 2.

Teleph. 958. **Herm. Schulze,** Gr. Stein-
str. 21.
bringt sein Lager in
modernen Beleuchtungs-Gegenständen
in Gas und Petroleum,
Gaskochern, Gashelzöfen und Gasplätzen etc.
sowie Badeeinrichtungen, Waschtisellen, Klosetts, Emaille-
und Lackierwaren empfehlend in Erinnerung.
Ansverkauf von Spielwaren
zum Selbstkostenpreis.

Auffallend billig!
Herren-Jacket-Anzüge in dauerhaften Stoffen von 10 Mk. an.
Herren-Jacket-Anzüge in getheilten guten Stoffen von 10 Mk. an.
Herren-Jacket-Anzüge in eleganten Webstoffen von 14 Mk. an.
Herren-Jacket-Anzüge in Kammgarn-Stoffen von 16 Mk. an.
Glen. Hosen in modernen Stoffen und Plüsch von 3 Mk. an.
Glen. Knaben- und Jungen-Anzüge in allen Stoffen von 3 Mk. an.
Glen. Winter-Paletots in modernen Stoffen von 10 Mk. an.
Glen. Winter-Joppen, warm gefüllt, von 4 Mk. an.
Schwere Federbetten von 3 Mk. an.
Weisse Federbetten von 2 Mk. an.
Apostel- u. Kammgarn-Bett u. 1.50 an.
Wangschl.-Hosen in allen Farben
von 3 Mk. an.
Arbeitsanzüge von 3 Mk. an.
Wollen, Leinwand von 1 Mk. an.
Apostel- u. Kammgarn-Jacken u. 3 Mk. an.
Bergmanns-Jacken.
Monteur-Anzüge in Leinen und Pilot von 3 Mk. an.
Verkaufsstelle d. Allg. u. Siebidienst. Konsumvereins.
Marktplatz
im
roten Turm.
Gustav Reinsch, gegenüber der
Stief-
Apothek.

A. Brackebusch, gr. Ulrichstr. 37, „Golden. Schiffechen“.

empfiehlt als

praktische und gediegene Weihnachts-Geschenke

zu bekannt kassersten festen Preisen: Auf sämtliche Waren Rabattmarken oder Vergütung von 5% Rabatt in bar.

Krawatten:
in neuesten Formen und Stoffen.
Spezialität:
Hochmoderne **Plastrons und Regattes**
90 Pfg. bis 1,00 Mk.
Einen Posten zurückgesetzter
Krawatten
50-75 Pfg., früher 1,50-2,50 Mk.

Herren-Wäsche:
Weisse und farbige Oberhemden, schon Neuheiten der Saison 1904, von 2,50 Mk. an.
Nachthemden mit und ohne Besatz von 2,00 Mk. an.
Kragen, Leinen flach, 1/2 Dtzd. von 1,65 Mk. an.
Pa. Kragen flach, 7/8, cm hoch, 1/2 Dtzd. 1,90 Mk. netto.
Manschetten, Serviteurs etc.
Das Fabrikat wurde auf der letzten Weltausstellung in Paris mit der goldenen Medaille prämiert.

Herren-Konfektion:
Elegante Anzüge, Paletots, Mantel.
(Diese Konfektion ist sämtlich auf Roshaar gearbeitet, völliger Ersatz für Massarbeit).
Joppen, Schlafrocke etc.
Herren-Westen,
weiss und farbig, von 2,50 Mk. an.

Handschuhe
für Damen und Herren, in Stoff u. Leder von 50 Pfg. bis 4,50 Mk.
Glaschhandschuhe mit Futter von 1,75 Mk. an.

Trikotagen:
Hemden, Bekleider, Jacken, Socken u. Strümpfe in Wolle, Baumwolle und Seide.

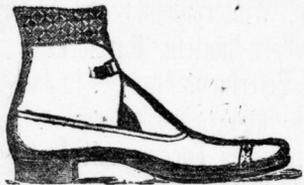
Hüte und Mützen
in Deutschen, Wiener, Englischen u. Amerikanischen Fabrikaten.

Stiefel
in Box calf, Chevreau u. Lackleder, deutsche und amerikanische Formen.
Reise- u. Hausschuhe, Gummischuhe.

Reisedecken, Plaids, Gamaschen, Hosenträger, Garnituren, Kraw.-Nadeln, Parfüm u. Seifen, Berloques, Uhrketten etc.
Cachenez, Kragenschoner, Taschentücher in Seide und Leinen.

Wiener und Offenbacher Lederwaren:
Tresors, Etuis, Cigarren- u. Brieftaschen, Necessaires etc.

Der von Jahr zu Jahr zunehmende Umsatz ohne zudringliche Reklame bürgt für die Realität meines Geschäfts und die Gediegenheit und Preiswürdigkeit der geführten Waren.



Schuh-Waren,

bewährte Fabrikate für Männer, Frauen und Kinder zu mäßigen Preisen.

Hermann Schiller,

Firma Emil König, 27 Schmeerstraße 27. Fernsprecher 2018. Nach Probestiefel. — Auswahlendung.

Velma Suchard

Letzte Neuheit in feinsten Dessert-Chocolate der weltberühmten Chocoladenfabrik Suchard. Neues Verfahren — besondere Finesse der Ausführung durch Verwendung von edelsten mildschmeckenden Cacaosorten.

Der gerichtl. Ausverkauf
der zur Marie Schuler'schen Konfektmanufaktur gehörigen Warenvorräte wird täglich von 9-11 u. 3-7 Uhr im Geschäftshause gr. Ulrichstr. 2 nur noch kurze Zeit zu bedeutend herabgesetzten Preisen fortgesetzt.
Vorhanden sind noch:
Tischzeuge, Handtücher, Bettdecken, Inlett, Gingham, Flanelle, Kattune, Knabendrelle, Oberhemdeneinsätze, Stickereien, Baby-Artikel, Taufkleidchen, Steckkissen, Kinderschürzen, Bettfedern u. i. w. u. i. w.
Der Verkauf findet auch Sonntag den 20. ds. Mts. statt.
Otto Knoche, Konfektbrennmeister.

*Versuchen Sie
mein
Horren-Confession*
Es werden auch hier
Glasg. Handtücher, Inlett
Gingham, Flanelle, Kattune,
Knabendrelle, Baby-Artikel,
Taufkleidchen, Steckkissen,
Kinderschürzen, Bettfedern
u. i. w. u. i. w.
Otto Knoche, Konfektbrennmeister.
Reichl. Konfektmanufaktur

Spezialität! **Wetter!**
Echte Karlsbader Oblaten.
Einziges Zer u. Zerleggebäck, in blütenartigen, abigen u. hübschen Gussabteilungen eingetüchtigt, aus bestem Material von nur höchst geübtem Karlsbader Personal hergestellt, garantiert seine Rarität in eleganter Packung, empfiehlt
Karlsbader Oblatenfabrik
Hans Grimm, Dresden,
Königsplatz 8.
Verband nach allen Richtungen.
Telephon II. 1046.
Man verlange Preisliste.
Für Galle und Umgebung tüchtiger Vertreter gesucht.

Gegen
Monatsraten von 2 Mk.
an Noten wird
Musikwerke selbstspielende sowie Dreh-Instrumente mit auswechselbaren Metallnoten von 12 Mark aufwärts.
Phonographen nur erstklassige, vorzögl. funktionierende Apparate von 20 Mark aufwärts. Beispiele u. auswechselbare Walzen in Qualität.
Accordeons in sehr reicher Auswahl, sehr preiswerte Instrumente in allen Preislagen.
Zithern aller Arten, wie Accord-, Harmon-, Duet-, Konzert-, Gitarre-Zithern etc.
Bial & Freund in Breslau II
Illustrierte Kataloge auf Verlangen gratis und frei.

!Achtung!
Weihnachts-Ausverkauf.
Bis Weihnachten
verkauft sämtliche Waren, als:
Uhren, Gold-, Silber- u. Affenide-Waren, Operngläser, Brillen und Klemmer
zu bedeutend herabgesetzten Preisen.
R. Broemme,
Neumarktstraße 5.
Rabattmarken werden während des Ausverkaufs nicht verabfolgt.

Neu! Musik Neu!
Für nur 5 Mark!
derselbe gegen Rücknahme eines
Konzert-Zitter-Harmonika
mit
3 Registerknöpfen
inkl. Tremolando (Sitter) Register, wodurch man die Stärke beliebig zum Sittren (Zerzornieren) bringen kann, ähnlich wie bei stautenigen Drehorgeln. Dieses Pracht-Instrument hat doppelt soviel, harmonisierendes Kraft, haltbare Saiten, 10 Töne, offene Rückkanten, ausserordentliche Spielartenoberung, kann 2 Weile, 2 Register, wichtigsten Rückkanten, 2 Doppelklänge, Wechselnlassen auch in der Zeitgleichzeit. Täglich eingehende Dankschreiben und Aufstellungen bestätigen den Wert der einzigen Harmonika. Jeder dieser Harmonika zu 5 Mark (speziell 2. B. der einzigste Schreiber aus Dresden).
Bestelle diese Harmonika empfangen, alle, die sie sehen, bewundern, wie es möglich ist, um so ein wenig Geld ein solches Instrument herzustellen. Bessere Herstellung folgt.
Mit Glodenbegleitung 30 bis extra. Keine Selbstverständliche lege jedem Instrumente gratis bei. Garantie: Umtausch oder Geld zurück. Preisliste über Harmonika-Verfahren und andere Instrumente gratis und kostenlos. Man bestelle bei der nächstgelegenen ersten und ältesten Dresdener Harmonika-Fabrik von
Heinr. Suhr, Neuenrade 15 (Westf.)